

WZB

Wissenschaftszentrum Berlin
für Sozialforschung



Netzwerk
Stiftungen und Bildung



**ZIVILGESELLSCHAFT
UND BILDUNG** UNTER DER LUPE!

Zivilgesellschaft als Partner für den Ganzttag

Jana Priemer | Zentrum für Zivilgesellschaftsforschung am WZB

23.03.2024 · Ganztagskongress 2024, Berlin



©Ridofranz/gettyimages

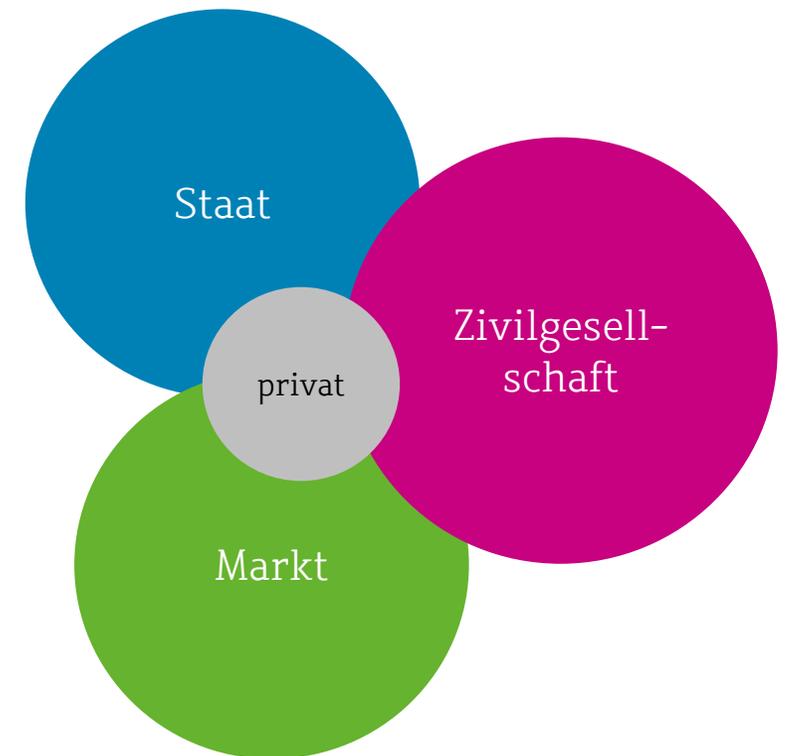
Zivilgesellschaft – Worüber wir sprechen

Akteure jenseits von Markt, Staat und Privathaushalten

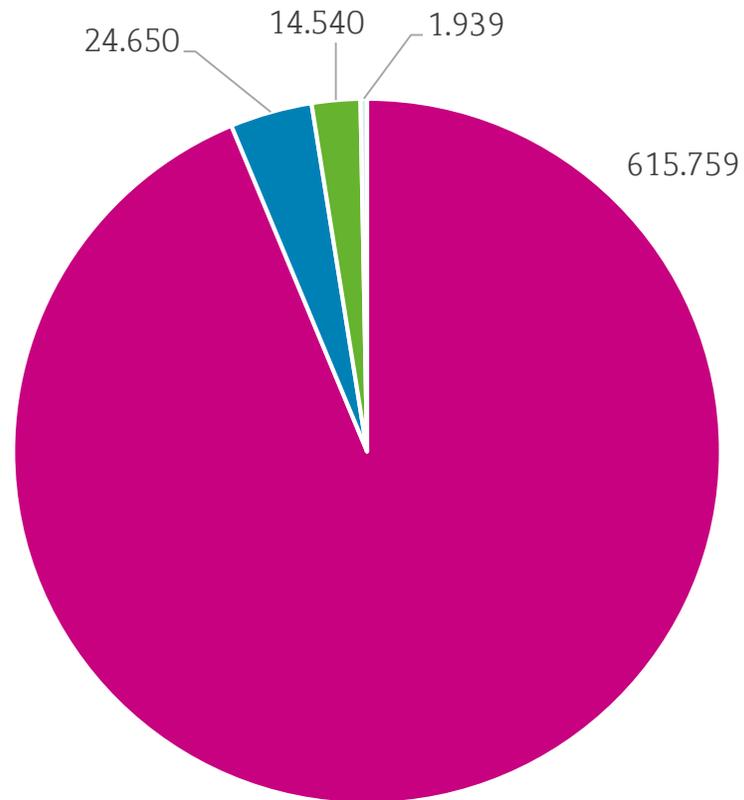
- Engagierte Einzelpersonen
- Gruppen und Initiativen ohne Rechtsform (z.B. nicht eingetragene Vereine)
- Organisationen mit Rechtsform (z.B. eingetragene Vereine)

Freiwilliges Engagement als zentrale Ressource

- in den meisten Organisationen sind Freiwillige engagiert



Organisationen der Zivilgesellschaft in Deutschland



In der Summe 656.888
formal verfasste Organisationen

- Eingetragene Vereine
- Rechtsfähige Stiftungen bürgerlichen Rechts
- Gemeinnützige Kapitalgesellschaften (GmbHs, AGs, UGs)
- Gemeinwohlorientierte Genossenschaften

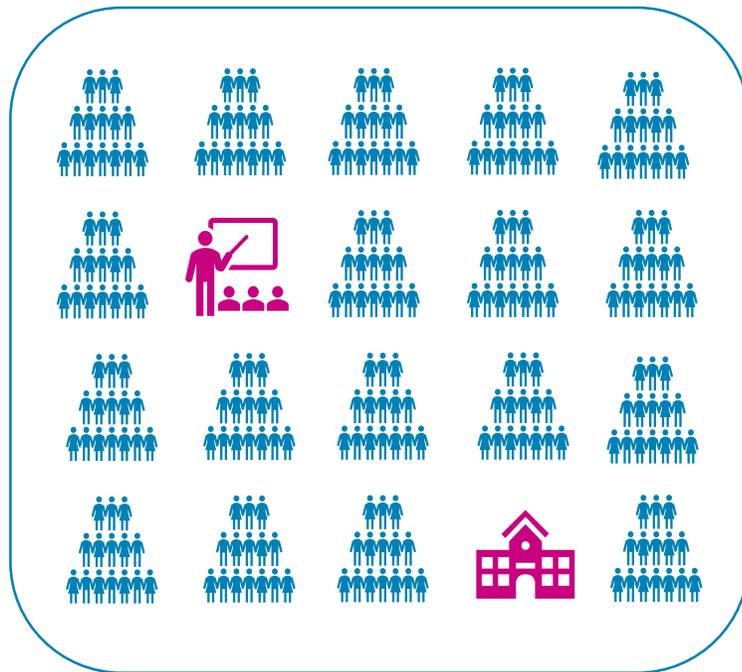
Vielfalt der Zivilgesellschaft

Bürgerstiftungen	Unternehmensstiftungen	Sportvereine
Wohlfahrtsverbände	Freie Träger der Kinder- und Jugendhilfe	Elternvereine
Jugendorganisationen	Kulturvereine	Schulfördervereine
Lesepatenschaften	GEW	u.v.m.



Zivilgesellschaftliche Akteure arbeiten unter sehr unterschiedlichen strukturellen Voraussetzungen

Zivilgesellschaft in lokalen Bildungslandschaften



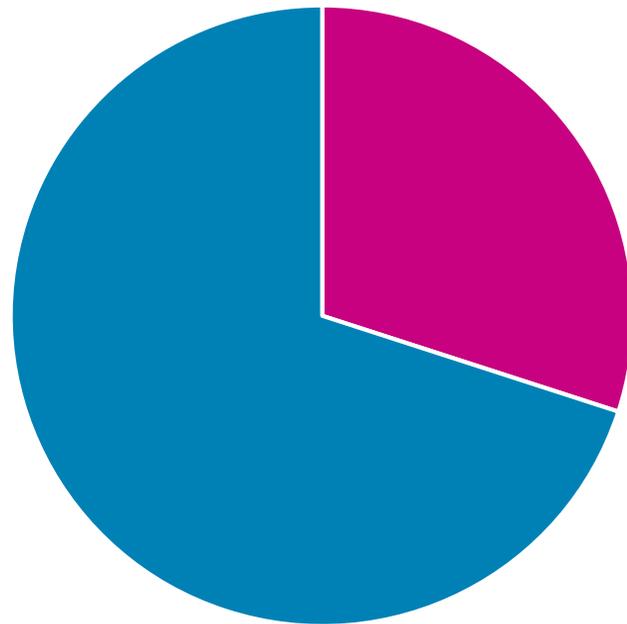
Zivilgesellschaft als Bildungsakteur

- Jeder zweite Verein macht Bildungsangebote
- Jeder zehnte Verein kooperiert mit einer Ganztagschule



Es gibt ungenutztes Kooperationspotential

Ganztagschulen und Zivilgesellschaft



■ externe Träger

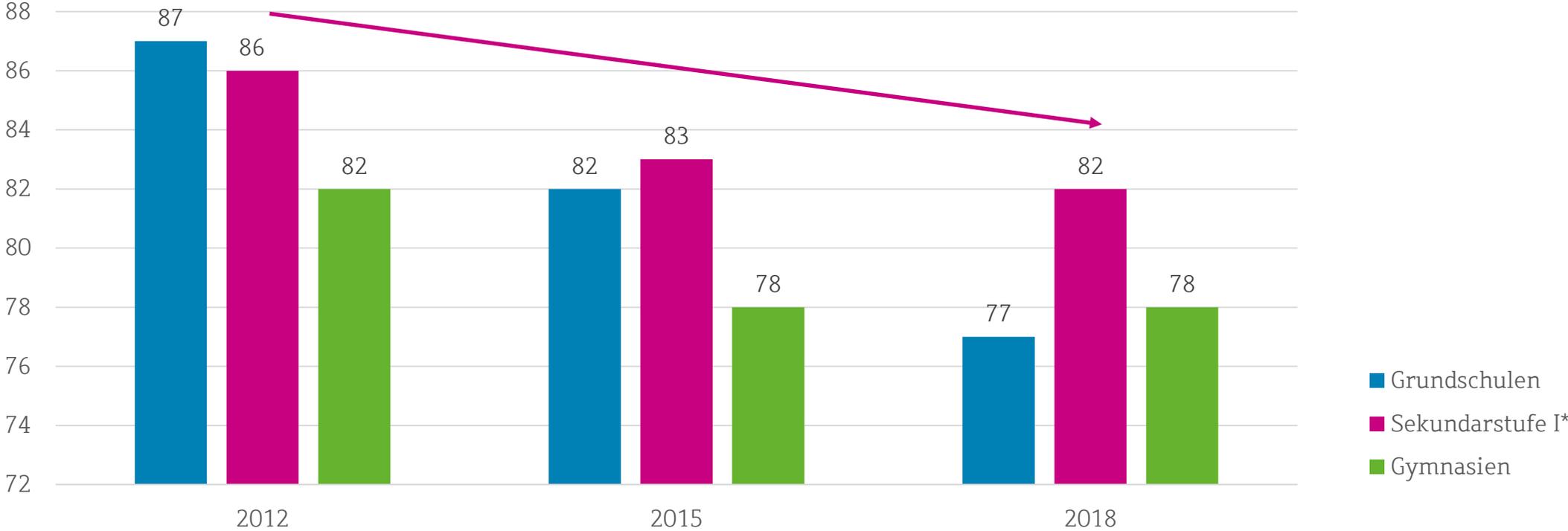
■ Schule

Trägerschaft des Ganztags durch Träger aus der Zivilgesellschaft

- Wohlfahrtsverbände, Vereine, Schulförder- bzw. Elternvereine
- Bei Grundschulen häufiger als bei anderen Schulformen (41 %)
- Westdeutsche Länder häufiger als ostdeutsche Länder

Ganztagsangebote durch Kooperationspartner

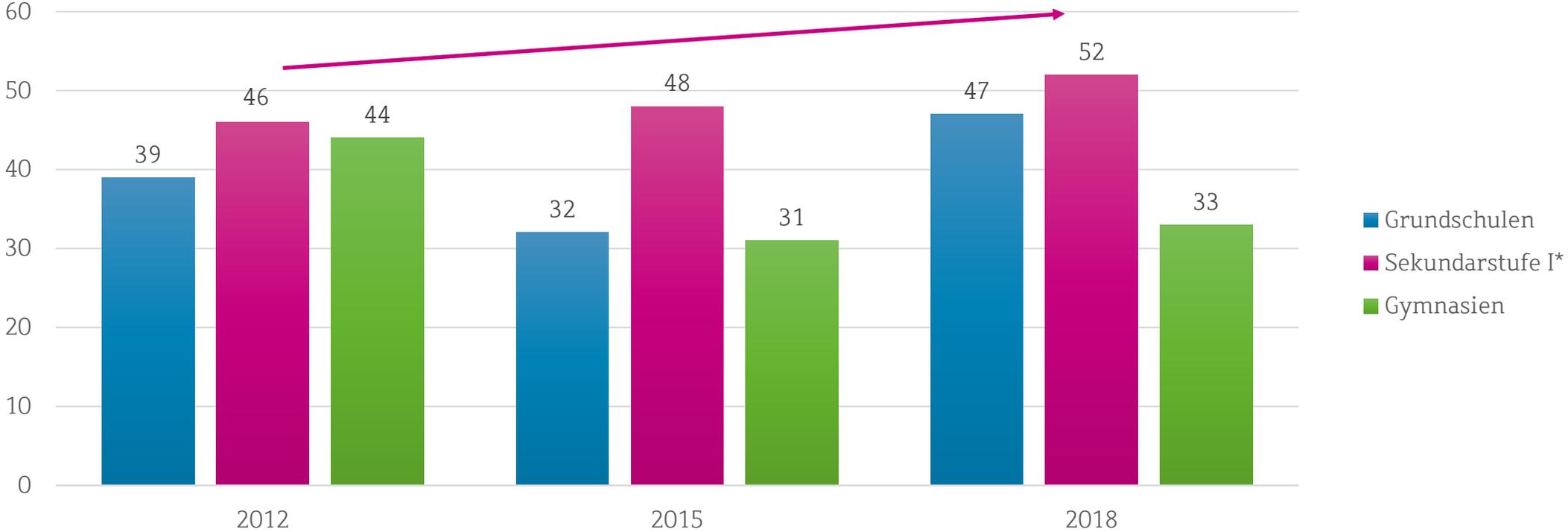
Ganztagschulen, die Ganztagsangebote mit Kooperationspartnern durchführen (in %)



Datenbasis: SteG-Konsortium 2019

Ganztagsangebote durch Kooperationspartner

Schwierigkeiten bei der Gewinnung außerschulischer Kooperationspartner (in %)



Datenbasis: SteG-Konsortium 2019

Ursachensuche – Fakten zum Fallbeispiel Schulfördervereine

Schulfördervereine haben sich gewandelt

- Vom „Sparschwein“ der Schulen zu multifunktionalen Unterstützern von Schulen

Schulfördervereine basieren auf Engagement

- Nur jeder zehnte Schulförderverein hat bezahltes Personal

Meistens nur geringe finanzielle Ressourcen

- Zwei von drei Fördervereinen haben jährlich nicht mehr als 10.000 Euro



Ursachensuche – Herausforderungen in der Zusammenarbeit



Schule und Zivilgesellschaft stehen für zwei unterschiedliche Systeme, die sich äußern in unterschiedlichen

- Zielvorstellungen (z.B. unterschiedliche Bildungsbegriffe und Bildungsziele)
- Handlungslogiken (Plicht versus Freiwilligkeit und Selbstorganisation)
- Professionalitäten (Hauptamt versus Ehrenamt)
- Ressourcenausstattung (Trugschluss “Freiwilliges Engagement zum Nulltarif“, Bürokratie kostet)



Zivilgesellschaftliche Akteure sind in der Regel die schwächeren Partner

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Mehr Informationen zum Forschungsprojekt

„Zivilgesellschaft und Bildung. Bürgerschaftliches Engagement in kommunalen Bildungslandschaften“

<https://www.netzwerk-stiftungen-bildung.de/zivilgesellschaft-und-bildung>

Aktuelle Publikation

Die Zivilgesellschaft als neuer Bildungspartner. Mentoring, Patenschaft und Mediation.

<https://bibliothek.wzb.eu/pdf/2024/zz24-601.pdf>

